

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses vom 26.04.2016 im Sitzungssaal des Rathauses

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen. Erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte:

Erster Bürgermeister, Vorsitzender

Norbert Stumpf

Ausschussmitglieder

Hans-Jürgen Leyh
Dr. Christian Pfeiffer

Vertreter

Doris Michaelis
Bärbel Rhades

Vertretung für Herrn Wolfgang Seuberth
Vertretung für Herrn Christian Dirsch

Schriftführer

Michael Franz

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Entschuldigt fehlen die Gemeinderatsmitglieder:

Ausschussmitglieder

Christian Dirsch
Wolfgang Seuberth

Berufliche Gründe
Berufliche Gründe

Tagesordnung:

1. **Fragen aus der Zuhörerschaft**
2. **Hochbaumaßnahmen der Gemeinde - Errichtung eines Kinderhorts; Vergabe von Sanitärarbeiten**
- 2.1 **Hochbaumaßnahmen der Gemeinde - Errichtung eines Kinderhorts; Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zu Baumeisterarbeiten**
3. **Kenntnisnahmen und Anfragen**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um **19:15 Uhr**.

Einwendungen zur Ladung und zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

Mit einstimmigem Beschluss wird folgender zusätzlicher TOP in die Sitzung mit aufgenommen:

- 2.1 Hochbaumaßnahmen der Gemeinde - Errichtung eines Kinderhorts; Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zu Baumeisterarbeiten

Lfd. Nr. 1 - Fragen aus der Zuhörerschaft
--

Aus der Zuhörerschaft werden keine Fragen gestellt.

Lfd. Nr. 2 - Hochbaumaßnahmen der Gemeinde - Errichtung eines Kinderhorts; Vergabe von Sanitärarbeiten

Sachverhalt:

Im Vollzug der bereits vom Gemeinderat beschlossenen Errichtung eines Hortgebäudes auf dem freien Grundstück neben der Schule ist im Rahmen der baulichen Maßnahmen über die Vergabe von Sanitärarbeiten zu beschließen.

Im Rahmen einer zweiten Beschränkten Ausschreibung wurden 4 als leistungsfähig und zuverlässig bekannte Firmen nach den Vorgaben der VOB um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Die Angebotseröffnung hierzu erfolgte am 20.04.2016 im Rathaus. Es ging 1 wertbares Angebot ein.

Das wertbare Angebot wurden von der ecoplan projekt gmbH aus Bamberg geprüft und wie folgt gewertet:

Angebots-Nr.	Bieter	Ungeprüfte Angebotssumme	Bemerkungen
1	Konrad Sponsel, Forchheim	93.125,15 €	

Die vom Planungsbüro ermittelten Kosten belaufen sich auf 66.196,70 EUR brutto.

Obwohl das Angebot noch nicht komplett ausgewertet wurde, wird nach Lage der Dinge empfohlen, den Auftrag an den einzigen Bieter zu vergeben. Das Prüfungsergebnis und eine Vergabeempfehlung des Büros ecoplan wird in der Sitzung vorgelegt.

Zur Sitzung liegt die Vergabeempfehlung des Büros ecoplan vor; die geprüfte Angebotssumme lautet ebenfalls auf 93.125,15 EUR brutto; eine Vergabeempfehlung an diesen einzigen Bieter wird, trotz der hohen Angebotssumme, ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grundlage des Ausschreibungsergebnisses und der geprüften Auswertung durch die ecoplan projekt gmbh, Bamberg, wird dem wirtschaftlichsten Angebot, abgegeben vom Bieter Konrad Sponsel, Reuther Straße 12 in 91301 Forchheim, bei der Gemeinde eingegangen unter der Angebots-Nr. 1, der Auftrag zu Sanitärarbeiten nach DIN 18381 für den Neubau des Kinderhorts zum Angebotspreis von 93.125,15 EUR brutto erteilt.

Anwesend: 5 / mit 4 gegen 1 Stimmen

Lfd. Nr. 2.1 - Hochbaumaßnahmen der Gemeinde - Errichtung eines Kinderhorts; Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zu Baumeisterarbeiten

Sachverhalt:

Die Baumeisterarbeiten (Erdbau, Leitungsbau, Fundament, Rohbau) für den Kinderhort wurden bereits am 16.02.2016 in Höhe von 196.417,81 EUR brutto durch den Gemeinderat vergeben. Im Laufe der Ausführungsplanung stellte sich jedoch heraus, dass der ursprünglich vorgesehene Anschluss der kompletten Entwässerung des Horts (Regen- und Schmutzwasser) an den Kanal in der Binsenstraße aus hydraulischen Gründen doch nicht möglich ist. Als Alternative bietet sich die gesplittete Entwässerung des Schmutzwassers über eine Hebeanlage und eine Druckleitung in die Binsenstraße und die Entwässerung des Regenwassers über eine kleine Rückhaltung (Rigolenanlage) in den vorhandenen Entwässerungskanal der Schule und von dort in den Hauptkanal in die Frankenstraße an (siehe ausführliche Erläuterung von ecoplan in der Anlage). Diese Mehrkosten sind im vorliegenden 1. Nachtrag enthalten, dessen Beauftragung von Seiten der Verwaltung empfohlen wird.

Beschluss:

Der Nachtrag Nr. 1 vom 31.03.2016 zu den Baumeisterarbeiten im Zusammenhang mit der Errichtung eines Kinderhorts in Höhe von 36.086,19 EUR brutto soll der Firma GS Schenk GmbH aus Fürth erteilt werden. Dieser Nachtrag ist notwendig, da die ursprünglich geplante Entwässerung von Niederschlags- und Schmutzwasser in den Hauptkanal in der Binsenstraße aus hydraulischen Gründen nicht möglich ist und die mit vorliegendem Nachtrag Nr. 1 abgedeckte Alternative die kostengünstigste und nachhaltigste Variante darstellt.

Anwesend: 5 / mit 4 gegen 1 Stimmen

Lfd. Nr. 3 - Kenntnisnahmen und Anfragen

Der Vorsitzende gibt Folgendes zur Kenntnis:

1. Der **Vorsitzende gibt zur Kenntnis**, dass der Erwerber eines Teils des Anwesens Hauptstraße 7 beabsichtigt, die Bebauung im nördlichen Teil des Grundstücks nicht in West-Ost-Richtung, sondern eher in Nord-Süd-Richtung auszuführen („längs“ des Baugrundstücks). Die Hauseingänge wären dann vom vorhandenen Rad- und Fußweg zwischen Hauptstraße und Wiesenweg aus zu erreichen, evtl. könnte dieser Weg auch verbreitert werden. Auf Nachfrage teilt er mit, dass die Tiefgaragenlösung bestehen bleiben soll. Tendenziell könnten sich die anwesenden Bauausschussmitglieder mit dieser Lösung einverstanden erklären, verbindliche Aussagen können aber erst nach Vorliegen der vollständigen Planunterlagen getroffen werden.

Anfragen von Seiten der Bauausschussmitglieder:

1. **GRM Leyh** erklärt, dass er im schon zugesandten Protokoll der Bauausschusssitzung vom 12.04.2016 den Hinweis vermisst, dass er die fehlende Unterstützung des Landratsamtes beim Vollzug der gemeindlichen Stellplatz- und Garagensatzung in dieser Sitzung gerügt hat. Da die Genehmigung der fraglichen Sitzungsniederschrift nicht heute, sondern in der nächsten Sitzung des Bauausschusses abgehandelt wird, sagt **der Vorsitzende** entsprechende Klärung bis dahin zu.

Ende: 19:40 Uhr

Norbert Stumpf
Vorsitzender

Michael Franz
Schriftführer